

## STERN ÜBER BETHLEHEM

E A H7 E A

1. Stern über Beth-le- hem, zeig uns den Weg; führ' uns zur Krip pe hin,  
 Gism A E H7  
 zeig, wo sie steht; leuch te du uns vor- an, bis wir dort sind :  
 E A A7 E  
 Stern über Beth- le hem, führ' uns zum Kind.

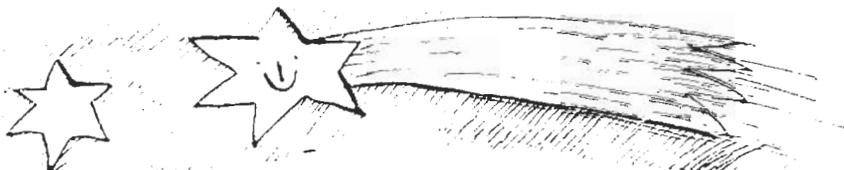
2. Stern über Bethlehem, bleibe nicht stehn! Du sollst den steilen Pfad vor uns hergehn!  
 Führ uns zu Stall und zu Esel und Rind. Stern über Bethlehem: Führ uns zum Kind!
3. Stern über Bethlehem, nun bleibst du stehn und läßt uns alle das Wunder hier sehn, das da geschehen,  
 was niemand gedacht. Stern über Bethlehem: In dieser Nacht.
4. Stern über Bethlehem, wir sind am Ziel, denn dieser arme Stall birgt doch soviel! Du hast uns hergeführt,  
 wir danken Dir. Stern über Bethlehem: Wir bleiben hier!

Text und Melodie: Alfred Hans Zolter  
 Neue Kinderlieder, BE 807  
 Gitarre: Bismarck - Verlag KG Bielefeld

## Im Dunkel der Nacht

### Fingerspiel

- rechten Arm hochheben
  - Daumen der linken Hand hochhalten
  - Finger der rechten hochgehobenen Hand bewegen sich
  - Linker Daumen berührt der Reihe nach die restlichen Finger der linken Hand, die sich dann aus der geschlossenen Faust strecken.
  - Rechten Arm senken, die linke Hand bewegt sich mit dem Daumen voran über den rechten Arm hinauf Richtung Schulter.
  - Beide Hände bilden ein Haus.
  - beide Hände als Faust – Daumen weg-strecken
  - Die linke Hand bildet eine Schale, in der der linke Daumen liegt.
  - Daumen der rechten Hand kommt dazu
- Im Dunkel der Nacht  
 halt der Hirte Wacht.  
 Da sieht er helle Sterne leuchten in der  
 Ferne.  
 Er weckt schnell seine Schafe auf  
 und wandert weit den Weg hinauf.  
 Bei dem hölzern alten Haus strahlt ein  
 nelles Licht heraus.  
 Dort, wo Ochs und Esel sind,  
 in der Krippe liegt ein Kind,  
 und Maria kniet davor, singt dem Kind  
 ein Liedlein vor.



## Fingerspiel für den Nikolaus:

Rudi, Trudi, Gretl, Franz und der winzig kleine Hans,  
freuen sich auf den Nikolaus, ach, wann kommt er denn ins Haus?

Mit dem Stabe, so gebogen, kommt er durch das Land gezogen.

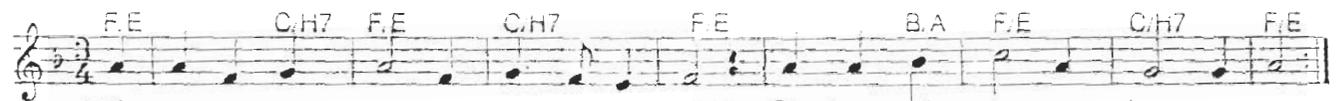
Hat eine Bischofsmütze auf mit einem goldenen Kreuz darauf.

Einen Bart hat er sogar, und langes, weißes Haar. Wunderschön ist sein  
Gewand, freundlich winkt er mit der Hand.

Rudi, Trudi, Gretl, Franz und er winzig kleine Hans, sagen ihm ihr  
Sprüchlein auf und Sankt Nikolaus sagt darauf:

„Weil ihr das so gut gemacht, hab ich euch was mitgebracht!“

## Wir sagen euch an den lieben Advent



V 1. Wir sa-gen euch an den lie-ben Ad-vent. Se-het, die er-ste Ker-ze brennt  
Wir sa-gen euch an eine hei-li-ge Zeit. Ma-chet dem Herrn die Wege be-reit.



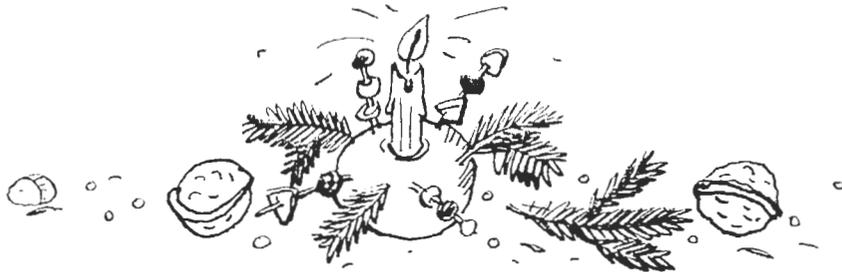
A 1.-4. Freut euch, ihr Chri-sten, freu-et euch sehr! Schon ist na-he der Herr.

2. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die zweite Kerze brennt.  
So nehmet euch eins um das andere an, wie auch der Herr an uns getan.
3. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die dritte Kerze brennt.  
Nun tragt eurer Güte hellen Schein weit in die dunkle Welt hinein.
4. Wir sagen euch an den lieben Advent. Sehet, die vierte Kerze brennt.  
Gott selber wird kommen, er zögert nicht. Auf, auf, ihr Herzen, und  
werdet Licht.

# Kommt, wir feiern den Advent

The image shows a musical score for the song 'Kommt, wir feiern den Advent'. It consists of three staves of music in G major (one sharp) and 4/4 time. The first staff has a melody with lyrics: '1. Kommt, wir fei - ern den Ad - vent, seht, die ers - te Ker - ze'. The second staff continues the melody with lyrics: 'brennt. Bei dem hel - len Ker - zen - schein wolln wir'. The third staff has two endings: the first ending leads back to the beginning, and the second ending concludes the phrase 'uns auf Weih - nacht freun.' Chords G, D, and D7 are indicated above the notes.

2. Kommt, wir feiern den Advent, seht, die zweite Kerze brennt.  
Kekse duften durch das Haus, alles sieht so festlich aus.
3. Kommt, wir feiern den Advent, seht, die dritte Kerze brennt.  
Zu dem Kripplein geh ich hin, liegt das Jesuskindlein drin.
4. Kommt, wir feiern den Advent, seht, die vierte Kerze brennt.  
Bald schon steht ein Tannenbaum voller Glanz in unserm Raum.



## Impuls

Tannenduft, Kerzen gießen, Kekse backen, basteln; das alles macht die weihnachtliche Atmosphäre aus. Daheim erleben die Kinder diese Zeit oft hektisch. Spaziergänge zum Adventmarkt oder ein Krippenbesuch sind eine willkommene Abwechslung. Auch für Meditationen sind Kinder sehr aufgeschlossen. Bei klassischer Musik im verdunkelten Raum werden sie ruhig und entspannt. Eine brennende Kerze übt große Faszination aus, besonders wenn sie duftet; alle betrachten das flackernde Licht. Oder im Sesselkreis wird ein Teelicht in einer Glasschüssel oder eine kleine Laterne weitergegeben. Es kann auch ein Dufterlebnis mit getrockneten Apfelschalen, Zitronen- oder Orangenscheiben in einem hübschen Gefäß sein. Jedes Kind riecht ausgiebig daran, bevor es die Schüssel weitergibt.